

infoKOMPASS: Teilqualifikationen (TQ)

Die Teilqualifikation (TQ) dient un- und angelernten Erwachsenen über 25 Jahren als Vorbereitung auf einen Berufsabschluss. Sie ermöglicht Menschen den schrittweisen Erwerb von beruflichen Fachinhalten, wenn eine klassische mehrjährige Ausbildung nicht möglich ist.

Die Teilqualifikation ist eine weitere Möglichkeit, um Mitarbeitende im Unternehmen zu Fachkräften auszubilden.

Im Rahmen der beruflichen Weiterbildung ermöglicht sie eine flexible und dynamische Reaktion auf Wandlungsprozesse in der Arbeitswelt: Notwendige, neue Kompetenzen können durch TQ modular erlernt werden.

Formen von TQ

Für ausgewählte, anerkannter Ausbildungsberufe gibt es flexibel wählbare TQ-Module, welche bundesweit standardisiert sind. Die Anzahl der möglichen Berufsbilder für die TQ steigt stetig.

Mit TQplus besteht zusätzlich die Möglichkeit, Sprach- und Förderunterricht als Integrationsunterstützung zu nutzen. Voraussetzung ist das Sprachniveau B1.

Bei TQdigital findet Liveunterricht auf einer digitalen Lernplattform begleitet durch regionale Betreuung statt.

Zielgruppe

- Für Erwachsene über 25 Jahre, für die eine herkömmliche Berufsausbildung nicht in Frage kommt
- Geringqualifizierte Beschäftigte oder Personen ohne (verwertbaren) Berufsabschluss
- Arbeitssuchende und -lose ohne Berufsabschluss
- Menschen, die nach längerer Abwesenheit in den Beruf zurückkehren wollen
- Menschen, die nicht für lange Umschulungen geeignet sind
- Fachkräfte mit Bedarf an Anpassungsqualifizierung z. B. aufgrund von technischen- und strukturellem Wandel

Modularisierte Berufe

Eine Auflistung der über 40 Berufsfelder in diversen Branchen, für welche standardisierte TQ-Module existieren, hat das ZEFAS zusammengestellt.

Berufliche Aus- und Weiterbildung

Sie erreichen uns unter:

Telefon +49 371 256 2018 43

berufsbildung@
zefas.sachsen.de

Stand: 24.10.2024

Ablauf

Ein Modul erstreckt sich meist über **3 bis 6 Monate**. Dabei wird 1/3 als Praxis im Betrieb und 2/3 als Theorie beim Bildungsträger absolviert.

Die Reihenfolge und Anzahl der Module können **flexibel** gewählt werden. Ebenso ist eine zeitliche Streckung der Qualifizierung möglich. Die TQ findet in diesem Fall dann berufsbegleitend in Teilzeit statt.

Jedes Modul endet mit der **Kompetenzfeststellung**. **Nach erfolgreichem Abschluss wird ein bundesweit gültiges** Zertifikat ausgestellt.

Das angestrebte **Berufsbild** wird in kleinere Einzelmodule unterteilt, welche gemeinsam den Ausbildungsberuf **inhaltlich komplett** abdecken. Nach Absolvierung aller Module ist die Teilnahme an der Abschlussprüfung bei der zuständigen Kammer zur Erlangung eines vollwertigen Berufsabschlusses möglich.

Kosten und Fördermaßnahmen

Eine TQ ist bis zu **100 % förderfähig**. Die individuellen Kosten entstehen durch die Schulung, die modulabschließenden Prüfungen sowie ggf. durch die Abschlussprüfung. Folgende Förderprogramme können zur Finanzierung aktuell genutzt werden:

- § 81 SGB 3 - Einzelnorm (gesetze-im-internet.de) mit dem Ziel, Berufsabschluss nachzuholen für Geringqualifizierte
- § 82 SGB III für Beschäftigte über das Qualifizierungschancengesetz (Bundesgesetzblatt BGBl. Online-Archiv 1949 - 2022 | Bundesanzeiger Verlag)
- Fördermöglichkeiten (nachqualifizierung.de)
- Ein Arbeitsentgeltzuschuss ist bis zu 100 % möglich

Anlaufstelle für weiterführende Informationen sowie individuelle Beratung

- Erklärvideos in verschiedenen Sprachen zur TQ finden Sie bei DIHK TQ-Mediathek (dihk.de)
- Weitere Informationen sowie Fachbroschüren finden Sie unter nachqualifizierung.de
- Der Arbeitgeberservice der Bundesagentur für Arbeit ist der Ansprechpartner für die individuelle Beratung als auch die Prüfung der TQ-Anträge. Hier finden Sie Ihren regionalen Kontakt: Schritte zum Berufsabschluss | Bundesagentur für Arbeit (arbeitsagentur.de)
- Konkrete TQ-Angebote listen die regionalen Bildungsträger sowie die Ausbildungssuche der Bundesagentur für Arbeit